

Sekundarschule mit 450 Schülern nach Bombendrohung evakuiert

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 15. April 2024 um 18:43 Uhr

Es geschah im Unterricht / Bedrohungsschreiben eingegangen

Sekundarschule mit 450 Schülern nach Bombendrohung evakuiert

Montag 15. April 2024 - Extertal (wbn). Bombendrohung im Schulunterricht. Rund 450 Schülerinnen und Schüler mussten gestern schlagartig ihren Unterricht unterbrechen.

Betroffen ist die Sekundarschule Nordlippe im Hackemackweg in Extertal.

Fortsetzung von Seite 1

Tatsächlich konnte aber relativ schnell die Entwarnung gegeben werden.

Mit Sprengstoffspürhunden hatte die Polizei das Schulgebäude sorgfältig durchsucht, nachdem es evakuiert worden war. Es wurden keine Hinweise auf Sprengstoff gefunden.

Auslöser der spektakulären Aktion war der Eingang eines Bedrohungsschreibens an die Adresse der Schule, das die Polizeikräfte zunächst ernst nehmen mussten.

Nachfolgend die Polizeimeldung aus Lippe: „Am Montagmorgen (15.04.2024) wurde gegen 9:15 Uhr bei der Polizei eine Bombendrohung an der Sekundarschule Nordlippe im Hackemackweg gemeldet. In dem daraus resultierenden Einsatz wurden zahlreiche Kräfte entsandt.

Nach einer ersten Prüfung des Bedrohungsschreibens ordnete die Polizei an, dass alle 450

Sekundarschule mit 450 Schülern nach Bombendrohung evakuiert

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 15. April 2024 um 18:43 Uhr

Schüler und das Kollegium das Gebäude verlassen sollten. Zur Betreuung der Schüler wurden Seelsorger hinzugezogen. Es gab nach derzeitigem Stand keine Verletzten, alle Personen sind wohlauf. Die Schüler wurden betreut, bis sie ihren Heimweg antreten konnten. Die Polizei durchsuchte das Schulgebäude anschließend mit Sprengstoffspürhunden, konnte jedoch keine verdächtigen Gegenstände finden. Die genauen Hintergründe und Umstände der Bombendrohung sind noch Gegenstand der laufenden Ermittlungen der Polizei.

Am Abend gegen 18 Uhr soll entschieden werden, ob der Schulbetrieb am nächsten Tag wieder aufgenommen werden kann. Hinweise zu dem Täter oder der Täterin können an das Kriminalkommissariat 2 unter 05231 6090 gerichtet werden.“